



Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Bad König  
Herrn Thomas Seifert  
Schloßplatz 3  
64732 Bad König

CDU FRAKTION BAD KÖNIG

GEMEINSAM.SACHBEZOGEN.VERNETZT  
GESTALTEN WIR BAD KÖNIG

03. Januar 2021

**Betr.:** Maßnahmen im Rahmen der 2. Impfphase – Unterstützung von älteren, zu einer Risikogruppe zählenden und nicht mobilen Bürgerinnen und Bürgern –  
**Einrichtung eines „Impf-Taxi“**

Sehr geehrter Herr Seifert,

wir beantragen die Einrichtung eines „Impf-Taxi“, um den älteren, zu einer Risikogruppe gehörenden und nicht mobilen Bürgerinnen und Bürger die Impfung im Impfzentrum Darmstadt (2. Phase) gemäß der Impfverordnung zu ermöglichen. In der 3. Phase wird das Impfzentrum in Erbach in die Umsetzung gehen, auch hier ist eine Unterstützung beim Erreichen der Einrichtung erforderlich.

Wir stellen weiterhin den Antrag, dass im Rahmen der Bürgermeisterkreisversammlung das Thema angesprochen und eine möglichst breite Allianz mit den anderen Städten, Gemeinden und dem Kreis, unter Hinzuziehung der OREG, erlangt wird.

**Es wird aufgrund der Eilbedürftigkeit beantragt diesen Antrag im Haupt- und Finanzausschuss gemäß § 51 a HGO im Umlauf zu beschließen.**

### **Erläuterung**

Zunächst sehen wir in der Einrichtung des „Impf-Taxi“ eine Unterstützung für die betroffenen Personengruppen. Weiterhin sehen wir es als Auftrag und im Rahmen unserer Verantwortung gegenüber der Bevölkerung eine möglichst breite Akzeptanz bezüglich der Impfung gegen COVID-19 zu erreichen, hierbei darf insbesondere die fehlende Möglichkeit und damit Mobilität, um zu den Zentren zu gelangen, keine Rolle spielen.

Eine Stadt und Gemeinde übergreifende Initiative in Zusammenarbeit mit dem Kreis, soll eine möglichst reibungslose und für die benannten Bevölkerungsteile schnellstmögliche Abwicklung ermöglichen. In dieser Zeit ist es erforderlich gemeinsam an praktikablen und den besten Lösungen zu arbeiten, deshalb sind die kleinen Hindernisse frühestmöglich auszuschließen.

Die Hinzuziehung des örtlichen Taxi-Unternehmens sollte in die Auftragsvergabe, in Anbetracht der vorhandenen Logistik sowie bestehender Hygienekonzepte, einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Martin Bereiter, Fraktionsvorsitzender